

Termine/ Hinweise

Dekanatswallfahrt

Pfarrkirche St. Leonhard
zur Kirche
Maria Siebenbrunn
Freitag, 23. Juni 2023
Beginn: 18.00 Uhr

Frauenwallfahrt

Aufkirchen bei Toblach

Freitag, 8. Juli 2023
Abfahrt: 06.45 Uhr
Neue Mittelschule Finken-
stein
Abfahrt: 07.00 Uhr Göders-
dorf

Sommerkonzert

Pfarrkirche St. Stefan-
Finkenstein
Samstag, 12. August 2023
19.30 Uhr



Impressum

Herausgeber:
Pfarramt St. Stefan-Finkenstein/Šteben-Bekštanj
Marktstraße 23, 9584 Finkenstein am Faaker See
Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrer/Zupnik Mag. Stanko Olip
Redaktion, Layout u. Druck: Hannes Frank
E-Mail: info@ststefan-finkenstein.at
Website: www.ststefan-finkenstein.at

Lange Nacht der Kirchen



„This is me – Jeder ist einzigartig“ – so das Thema des Konzertes in der Pfarrkirche St. Stefan Finkenstein, das dazu einlud, diese Einzigartigkeit zu verkosten. Jeder und jede brachte sich in ihrer speziellen Art und Weise und mit hohem Engagement ein – und so wurde es ein großartiger gemeinsamer Abend. Mit dabei: Die *Singgemeinschaft Finkenstein* unter der Leitung von Manuela Urschitz, der Jugendchor MUSIKANA unter der Leitung

von Thomas & Stefan Urschitz, sowie die *Musikschule Dreiländereck* vertreten durch zahlreiche Nachwuchsmusikerinnen, von denen einige gleich mehrere Talente einbrachten. Mit beschwingten Liedern und Musik die sprichwörtlich unter die Haut ging, wurden wir daran erinnert, was es heißt Mensch zu sein, dass es Mut braucht um die eigenen Schwächen zuzulassen, dass gemeinsam unterwegs zu sein auch Vielfalt

und Stärke bedeutet, dass wir uns an Jesus orientieren können, um den Kreislauf der Gewalt zu durchbrechen und dass wir auf die Zusage Gottes vertrauen können, dass jeder Mensch einzigartig ist.

Danach gab es noch die Möglichkeit die eben gehörte Musik, bei einer Agape ausklingen zu lassen. Ein besonderer Dank an unsere Hauptorganisatoren Thomas und Stefan Urschitz und das tolle Team der Pfarre St. Stefan-Finkenstein.

Kärntner VolksKultTour 2023

Im Rahmen der „Kärntner VolksKultTour 2023“, die heuer in fünf Gemeinden in Kärnten Station macht, war auch unsere Marktgemeinde ein Ort dieser Veranstaltungsserie. Die Eröffnung des Tages begann im Strandbad Faak mit der Heiligen Messe gefolgt von einem abwechslungsreichen Kulturprogramm rund um Brauchtum und Tradition.



Bei herrlicher Kulisse am Stand des Faaker Sees zwischen den Bäumen feierte Pfarrer Stanko Olip gemeinsam mit den zahlreich erschienen Besuchern die Heilige Messe. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst zu Beginn als Einstimmung durch

die Jagdhornbläser. Weiters wirkten mit der Faakerseeklänge, die Jungschar St. Stefan-Finkenstein, der Jugendchor Musikana und die Trachtenkapelle Finkenstein am Faaker See.

Nach dem Gottesdienst ging es im Marsch mit der Trachtenkapelle Richtung Bauernmarktgelände, wo es einen Frühschoppen mit allen Brauchtumsgruppen gab.



PFARRBLATT



Ausgabe Nr. 2 - 2023

Finkenstein/Bekštanj, 17. Juni 2023

INHALT

- ◆ Editorial
- ◆ Gedanken des Pfarrers
- ◆ Georgijagen
- ◆ Sendungsgottesdienst der Firmlinge
- ◆ Erstkommunion St. Stefan und Gödersdorf
- ◆ Lange Nacht der Kirchen
- ◆ Kärntner VolksKultTour 2023
- ◆ Termine/Hinweise



Sonntag, 25. Juni 2023
im Pfarrhofgarten St. Stefan-Finkenstein

10.00 Uhr Festgottesdienst/Slovesna sv. maša
14.00 Uhr Unterhaltungsprogramm/pester program



Hannes Frank
Redaktion

EDITORIAL

Liebe Leser*innen, wie bereits berichtet, findet in der Katholischen Kirche in Kärnten der Kirchenentwicklungsprozess statt. Unter dem Aufhänger „Weil Gott Liebe ist ... - „Ker je Bog ljubezen ...“ wurden nun durch den Diözesanrat die folgenden 18 Themenbereiche mit großer Mehrheit angenommen. Diese Themenbereiche beinhalten:

1. Aus dem Geschenk des Glaubens leben
2. Kirche als Gemeinschaft
3. Zweisprachigkeit in unserer Diözese
4. Im Gespräch miteinander und mit der Welt
5. Gottesdienste und Feste im Kirchenjahr
6. Spiritualität und Berufungspastoral
7. Nächstenliebe und soziales Handeln
8. Friede, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung
9. Kirchliches Leben in Pfarren und Regionen
10. Frauen in der Kirche
11. Junge Menschen und Kirche
12. Beziehung, Ehe, Familie
13. Menschen mit Behinderung
14. Leitung und Verantwortung
15. Ehrenamtliches Engagement
16. Ämter, Dienste und Berufe in der Kirche
17. Kirchenräume und Nutzung von Gebäuden
18. Finanzen und Ressourcen

Das Ziel ist es, den Menschen die Liebe Gottes noch stärker erfahrbar zu machen und das Miteinander zu vertiefen. Eine erholsame Urlaubszeit wünscht die Redaktion.

Pfarrfest - farni praznik

Gedanken des Pfarrers



Während der Pandemie Covid 19 hat sich das Leben der meisten Menschen auf das Notwendigste reduziert. Das haben wir auch bei den Gottesdiensten in unseren Kirchen gespürt. Auch nach dem keinerlei Ansteckungsgefahr mehr bestanden hat, kehrten einige nur zögerlich zurück.

Ich persönlich halte dieses sonntägliche gottesdienstliche Treffen für sehr wichtig, weil wir gemeinsam auf das Wort Gottes hörend und IHN im Brot der Eucharistie empfangend über alle unsere Unterschiedlichkeiten hinweg eine einzigartige Verbundenheit miteinander empfinden können.

Unser alljährliche Pfarrfest - diesmal am Sonntag, den 25. Juni ist dafür eine besondere Gelegenheit. Wir treffen uns zuerst in der „offenen Kirche“ des Pfarrgartens, feiern freudig und entspannt den Gottesdienst und verbringen danach einige Stunden bei Speis, Trank und gelöster Unterhaltung.

Alt und Jung trifft einander und hat einander viel zu sagen. Herzlich eingeladen!

Posamezni ljudje imajo mnogo razlogov za to, da v nedeljo ne grejo k bogoslužju v cerkev. Nekateri molijo sami, drugi si ogledajo bogoslužje v televiziji, zopet drugi so se tega preprosto odvadili.

Pandemija Covid 19 je to še pospešila. Le počasi se nekateri vračajo v cerkev, drugih ni več.

Jaz sam sem prespričan, da ima skupno bogoslužje veliko vrednot! Ob vsej naši različnosti se zberemo pred Bogom, poslušamo Negovo vzpodbudno besedo in zaužijemo kruh sv. evharistije.

Na naš farni praznik, ki ga letos praznujemo 25. Junija, se zberemo v odprti cerkvi župnijskega vrta. Vsi so povabljeni Praznujemo sproščeno bogoslužje, nato nekaj ur preživimo ob jedači in pijači ter se o tem in onem pogovorimo.

Srečamo se starejši in mlajši in prav vsak najde svoje razvedrilo, pa tudi marsikaj si imamo povedati. Prisrčno dobrodošli!

Stanko Oblig

Georgijagen

Von der Dorfgemeinschaft Finkenstein/Mallestig wurde in Zusammenarbeit mit der Pfarre St. Stefan der traditionelle Brauch des „Georgijagens“ wieder ins Leben gerufen. Über 40 Kinder sind der Einladung gefolgt und haben mit vollem Elan an einem großen Holzhaufen für das Georgifeuer am folgenden Tag gearbeitet. Dorfgemeinschaftsobmann Markus Wiegele war sichtlich überwältigt von dem Andrang der Kinder und dem Interesse, dass v.a. zugezogene Familien, denen dieser Brauch fremd war, hatten. Am Samstag machten sich 4 Gruppen in Goritschach, Mallestig und St.Stefan zum Georgijagen auf. „Svet šentur potrka na dur“ – so starteten die Kinder ihren Spruch. Begleitet von Markus Wiegele, Anna Nadolph, Julia Gallob, Helena Frank, Lena Hochkofler, Vera Tschöjger und dem ehemaligen Capo aus St.Stefan Martin Payer, konnten die Kinder mit Glocken und Kuhhörnern ausgestattet, gut betreut durch den Ort ziehen.



jagen auf. „Svet šentur potrka na dur“ – so starteten die Kinder ihren Spruch. Begleitet von Markus Wiegele, Anna Nadolph, Julia Gallob, Helena Frank, Lena Hochkofler, Vera Tschöjger und dem ehemaligen Capo aus St.Stefan Martin Payer, konnten die Kinder mit Glocken und Kuhhörnern ausgestattet, gut betreut durch den Ort ziehen.

Sendungsgottesdienst Firmlinge

Am Ostermontag wurden unsere Firmlinge gesendet. Wie passend ist da das Evangelium der Emmausjünger, die plötzlich spüren, dass Jesus mitten unter ihnen ist. Sie werden sich ihrer Sendung bewusst und eilen nach Jerusalem um die frohe Botschaft zu verkünden. So sind auch unsere Jugendlichen eingeladen die Osterbotschaft der Auferstehung in die Welt hinauszutragen. Symbolisch hatten sie Hände gebastelt, die ihr zukünftiges Wirken in der Welt symbolisieren und so

wie Gott seine Spuren in der Welt hinterlassen hat und wir ihn manchmal nicht sehen (aber spüren!), so sind auch unsere Firmkandidaten eingeladen ihre ganz eigenen Spuren in der Welt zu hinterlassen.

Besonders berührend war das Segenslied, das der Jugendchor für die Firmlinge einstudiert hatte. Wir wünschen unseren Jugendlichen alles Gute für die Zukunft und dass sie Gott immer begleiten möge.



Erstkommunion St. Stefan und Gödersdorf

Am 7. Mai feierten unsere Kinder der 2. Klasse die heilige Erstkommunion in St. Stefan. Für 9 Kinder war dieser Sonntag ein ganz besonderer Sonntag. Gut vorbereitet durch Religionslehrerin Antonia Resselmann wurde dieser Tag zu einem Fest für die ganze Familie. Im Evangelium hörten wir „Euer Herz erschrecke nicht. Glaubt an Gott und glaubt an mich.“ So wurde auch den Erstkommunionkindern die Freundschaft zu Jesus nähergebracht.

Auch in Gödersdorf feierten 12 Kinder die Erstkommunion unter der Begleitung von Religionslehrerin Christine Kropfisch. Die Eltern und Erstkommunionkinder brachten sich im Gottesdienst ein und anschließend wurde im Seelsorgeraum noch kräftig gefrühstückt.

Ein Dank gilt auch all jenen Menschen, die bei den Erstkommunionfeiern mitgestaltet und mitgeholfen haben.

